



9/2018

gemeinschaftliche Wohnprojekte

Die vorgestellten Projekte/Gruppen suchen weitere Menschen mit Interesse am gemeinschaftlichen Wohnen, wenn Sie sich angesprochen fühlen, nehmen Sie mit den genannten Personen persönlich Kontakt auf.

Mietwohnprojekte

Mietwohnprojekt **WirWohnenGemeinsam e.V. – Inklusives Wohnen in der Südstadt**

Unsere Gruppe, organisiert als Verein, besteht seit Anfang 2013. Wir sind Familien, Paare und Einzelpersonen aus drei Generationen mit und ohne Handicaps. Das bedeutet für uns ein gemeinschaftliches Wohnen für Jung und Alt, Familien und Alleinstehende. Uns verbindet der Wunsch nach gemeinsamem Wohnen und gegenseitiger Unterstützung im Alltag. Wir wollen nachbarschaftlich zusammenwirken und uns im Stadtteil engagieren. In „unserem Haus“ gibt es ca. 16 Wohneinheiten für ca. 20 Erwachsene und 20 Kinder/Jugendliche/junge Erwachsene. Dabei hat jede/r ihre /seine eigene Wohnung als Rückzugsort. Hervorzuheben ist die Planung von zwei Wohneinheiten für junge Menschen mit Handicaps, die ambulante Betreuung benötigen und eine Wohneinheit, die als Gemeinschaftswohnung von allen genutzt werden kann, auch als Begegnungsort/ Treffpunkt für Menschen aus der Nachbarschaft und dem Stadtteil.

Aktuell ist eine rollstuhlgerechte Wohnungen (ca. 72 qm) mit Wohnberechtigungsschein im Erdgeschoß frei, und es gibt noch freie Plätze in einer Wohngruppen für junge Frauen mit Handicaps (Läufer). Voraussichtlich bezugsfertig im Februar 2019.

Kontakt und Info: wirwohngemeinsam@web.de Gesa Jones, Tel. 0511/ 67437207

Projekt als Eigentumsmodelle

Weißer Brink mit Perspektive

In ruhiger Lage, mit guter Infrastruktur und direkt neben der St. Petrus Gemeinde in Springe wird ein generationsübergreifendes nachbarschaftliches Wohnprojekt geplant. Wer gern in einer aktiven, aufgeschlossenen Gemeinschaft leben möchte, ohne dabei auf individuellen Wohnraum zu verzichten, ist herzlich willkommen. Interessierte sind zum Kennenlernen der Projektgruppe jeden zweiten Donnerstag im Monat ab 20 Uhr eingeladen am Stammtisch teilzunehmen, siehe auch www.wohnprojekt-springe.de Fakten, Details und Projektverlauf gibt es bei planW. **Kontakt:** hannover@planW-gmbh.de

Projektideen

Lieber Gemeinsam – Wohnen im Alter

Wir sind eine Gruppe, Singles und Paare, noch im Beruf oder bereits im Ruhestand, die gemeinschaftlich in Barsinghausen wohnen wollen. Wir schätzen dort die regen kulturellen Aktivitäten, sowohl innerhalb als auch außerhalb aktiver Vereine. Wir freuen uns über das Erholungsgebiet Deister, wie über die gute S-Bahn-Verbindung nach Hannover.

Und wir haben eine Vision. Unser Wohnprojekt könnte den Spuren von „Graue Haare – buntes Leben“ im benachbarten Wennigsen folgen; so oder ähnlich stellen wir uns unser zukünftiges Zuhause vor. Wer uns kennenlernen möchte: Wir treffen uns jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr zum Stammtisch in Egestorf. **Kontakt:** dr.claus.busse@t-online.de

Projektgruppe JAWA Baugemeinschaft Jung und Alt in der Wasserstadt Limmer www.jawa-hannover.de

Eigentum und Miete auf dem ehemaligen Continentalgelände am Leinekanal in Hannover Limmer. Geplant ist eine Wohnanlage mit bis zu 50 Wohnungen, integriert werden sollen 10 geförderte Wohnungen für Leute mit Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein (B-Schein) vom Wohnungsamt.

Kontakt: walter.f.zuber@gmail.com

partizipatives Projekt **Wohnregal**

Das WOHNREGAL soll in der Umsetzung ein vorgegebener, nur grob definierter Raum sein, der etagenweise den jeweiligen Nutzerinnen und Nutzern zur Verfügung gestellt wird („1- Raumwohnung mit WC“). Stützen und Decken, Keller und Dach werden im Rohbau für alle erstellt. Ver- und Entsorgungsleitungen, zentral in Versorgungsschächten verlegt, befinden sich im Verbund mit der vertikalen Gebäudeerschließung. Ausbaurbeiten der einzelnen Wohnungen finden dann nach Wunsch und Möglichkeiten mit einem individuell festzulegenden Ausbaustandard statt.

Eine lebendige Vielfalt entsteht durch die Verbindung von individuellem Wohnen und Gewerbe, sowie dem Miteinander unterschiedlicher Menschen mit ähnlichen Interessen. Ökologische Standards sind uns ein Anliegen. Ökonomische Optimierung erfolgt z.B. durch die Möglichkeiten einer Genossenschaft oder eines speziellen Mietmodells. Hier orientieren wir uns an bereits erfolgreich laufenden Projekten. Ziel ist das Bereitstellen bezahlbaren Wohnraumes als Alternative zum bloßen Mietnebeneinander oder zum reinen Eigentums-Modell. Aus unserer Sicht sind weder der „Soziale Wohnungsbau“ als Modell vergangener Jahrzehnte noch die Einfamilienhaussiedlung auf der Wiese dauerhaft zukunftsfähige Lösungen. Wir verfolgen den partizipativen Ansatz, miteinander unter fachlicher Anleitung zu planen. Kontakt: Andrea Gerke / J.O. Walter, info@e3architekten.de

Wohnreiche7 – Gemeinschafts-Wohnprojekt auf Mietbasis

Wir sind eine Gruppe von Menschen, die ihr Leben zukünftig durch ein gemeinschaftliches Mit- und Füreinander in einer Wohngruppe bereichern wollen. Wir nennen uns –in Anlehnung an einen berühmten Western – „Wohnreiche 7“. Wir planen ein Mietprojekt mit Einzelwohnungen und Gemeinschaftsangeboten. Wir haben keine Einschränkungen hinsichtlich Alter, Herkunft oder Religion, Kinder sind willkommen. **Kontakt:** Dieter Frenzel, Tel. 0511/311061 oder 3941334 info@dieter-frenzel.de

Wohnprojekt der Zukunft – Mietwohnprojekt im Grünen

„Mehr als die Vergangenheit interessiert uns die Zukunft, denn in ihr gedenken wir zu leben.“ (Frei nach Albert Einstein)
Warum nicht gemeinsam unter einem Dach mit Gleichgesinnten leben, sich gegenseitig unterstützen, neue Ideen entwickeln und umsetzen, Träume verwirklichen, feiern, das Leben genießen? Wir suchen Interessierte für ein Wohnprojekt im Grünen (Gern im Umkreis von Burgdorf), in dem die Gemeinschaft im Vordergrund steht, gleichwohl genug Freiräume für den Rückzug in die eigenen Mietwohnungen bestehen.

Kontakt: Gerd Müller & Kathrin Kirst | gerd.mueller.62@web.de | kkirsche1301@t-online.de | 0171.7824458 (Fon Gerd)

Wo-Ge miteinander – füreinander e.V. www.wo-gemeinsam.de

Wir planen gemeinsam mit einem Bauträger ein generationsübergreifendes Wohnprojekt. Das Objekt befindet sich in Alt-Laatz in der Nähe der Leinemasch in ruhiger Lage mit guter Infrastruktur. Wir werden in individuellen abgeschlossenen Mietwohnungen unter einem Dach in verbindlicher Nachbarschaft selbstbestimmt und solidarisch miteinander leben und füreinander da sein. Es sind noch einige Wohnungen frei! Haben Sie Lust mitzumachen? Wir freuen uns über neue Mitglieder!

Kontakt: 0176 – 56875738 info@wo-gemeinsam.de

Himmelblau

Wir sind 15 Menschen zwischen 30 und 75 Jahren, mit und ohne Einschränkungen, unterschiedlicher Berufe und Einkommen, die in Hannover gemeinschaftlich wohnen wollen. Wir wollen in einer verbindlichen Nachbarschaft umweltbewusst leben. Die Mieten sollen auch für mittlere und geringe Einkommen bezahlbar sein. Wir stellen uns eine Gruppengröße bis 20 Parteien mit 30 bis 35 Bewohner/innen vor, freuen uns also noch über neue Mitglieder in der Wohnprojektgruppe Himmelblau. Wir wollen uns nach dem Motto „weniger ist mehr“ beim individuellen Lebensraum beschränken und stattdessen dem Leben in und mit der Gruppe mehr Raum schaffen. Unsere Aktivitäten sollen positiv auf die Nachbarschaft ausstrahlen. Wir wollen zur Miete oder im Gemeinschaftseigentum wohnen, generationsübergreifend, auch mit Kindern, inklusiv und interkulturell.

Kontakt: wir@wohnprojekt-himmelblau.de

Mietwohnprojekt der AWO in Gehrden (Großes Neddernholz):

In dem Neubaugebiet „Großes Neddernholz“ in Gehrden entsteht derzeit ein barrierefreies Mietshaus mit Platz für 14 Parteien für Seniorinnen und Senioren (ab 55 Jahren). Die Hausgemeinschaft strebt ein verlässliches und fürsorgliches Miteinander an, organisiert sich selbst und unterstützt sich gegenseitig im Alltag. Der Hausgemeinschaft steht eine Gemeinschaftswohnung zur Verfügung. Die Gruppe wird im Aufbau begleitet von der AWO Seniorenarbeit. Für weitere Informationen melden Sie sich gern bei Stephanie Böhm, Tel 0511/21978-- 173 oder stephanie.boehm@awo--hannover.de

NOVAMILIA – gemeinschaftliches Wohnen für alle

Wir wollen Cohousing und Mehrgenerationenwohnen mit jeweils 75 bis 100 Mitbewohner aus verschiedener Generationen, Berufen und Kulturen und ein buntes und solidarisches Umfeld bilden. Es sind vielfältige Gemeinschaftsräume geplant und mindestens einmal pro Woche soll nach skandinavischem Cohousing-Vorbild gemeinsam gekocht und gegessen werden. Rund ein Jahr nach ihrer Gründung besteht unsere stetig wachsende überregionale Gruppe (Stand Mitte Dezember 2017) aus über 100 Interessenten, davon rund 20 allein aus Hannover. Unter dem Dach von NOVAMILIA konkretisieren sich aktuell für Hannover gleich zwei zukünftige Bewohnergemeinschaften: Eine will zentrumsnah in einem Mehrfamilienhaus mit lebendig begrünter Dachterrasse u.v.m. wohnen und eine andere im Umland von Hannover in einer gemeinschaftlichen Tiny House Siedlung.

Weitere Infos und Kontaktmöglichkeiten: <https://www.novamilia.org/hannover/>

AMNA / Ambitionierte Nachbarschaft

Wir sind eine sowohl auf Eigentumserwerb, als auch genossenschaftlicher Basis und ebenfalls (falls nötig) auf Mietbasis ausgerichtete Wohnprojektgruppe. Wir heißen: AMNA - Ambitionierte Nachbarschaft. Wir sind eine offene Gruppe von gegenwärtig zehn Menschen im Alter von 50 bis 75 Jahren, Singles und Paare. Wir treffen uns ein mal im Monat an unterschiedlichen Orten in Hannover. Unser Wohnprojekt kann auf Eigentumserwerb oder auf genossenschaftlicher Basis oder evtl. auf Mietbasis organisiert sein. Unsere Gruppenmitglieder sind unterschiedlich finanzstark. Wir streben an ein Objekt, das möglichst zentrumsnah gelegen ist, zu kaufen, zu mieten oder von einer Genossenschaft für uns bauen zu lassen.

Kontakt: Horst Gerhard van Overstraeten 0163 163 4244, GvO@Genesis5.de

Projektgruppe Wohnkonzept 12 e.V.

Ziel: Eigentum und Miete; Aufbau von Netzwerken im Quartier, um Hilfe und Kontakt im direkten Umfeld zu ermöglichen. Kontakt: Peter Bertram-Lilje 0511/ 88 81 65 Bertram-Lilje@t-online.de

Wohnhof „ZUSAMMEN-leben“

mit familienanalogen Erziehungsstellen im ländlichen Raum Wir suchen weitere Erziehungs-, Pflegefamilien und Familien mit leiblichen Kindern sowie Menschen der Generation 50 plus, die sich vorstellen können, gemeinsam auf einem Resthof zusammen zu leben und ein unmittelbares Unterstützungshilfswerk schaffen.

Kontakt: A. Maschke, andrea.maschke@gmx.de, 0176 - 96133239 oder M. Hellmuth, marcushellmuth@web.de

gemeinschaftliches und autofreies Wohnprojekt Lebensraum www.wohnprojekt-hannover.de

Wir wollen in Hannover bzw. naher Umgebung gemeinschaftlich mit einer altersgemischten Gruppe in einer ansprechenden und autofreien Umgebung leben. **Kontakt:** info@wohnprojekt-hannover.de

Molekül Wir sind vier Familien in ähnlichen Lebenssituationen (mit kleinen Kindern), die gern zusammen leben wollen. Ein gemeinschaftliches Leben mit christlicher, ökologischer und gesellschaftlicher Relevanz. **Kontakt:** gemeinsamwohnen-hannover@gmx.de, 0176-21308407

